



Aktuelles

News

Segelkalender
Veranstaltungskalender
Ergebnislisten
Berichte Offshore-Regatten
Berichte Jugendsegeln »
Berichte Fahrtsegeln »
Schwarzes Brett
Crewbörse
Wortmeldungen
Newsletter

Bildergalerien

Videos

Über Uns

Das Neue Clubhaus

Segeln

Jugend

Clubheft

09.07.2014

„Elena Nova“ wird ORC-Vizeeuropameister

Die Crew der Swan 45 „Elena Nova“ hat bei der ORC-Europameisterschaft im spanischen Valencia (1. bis 6. Juli 2014) nach spannendem Finale den zweiten Platz belegt. Das Team um Eigner und Steuermann Christian Plump (NRV) verpasste nur knapp die Goldmedaille in der Gruppe A und musste sich mit 3,6 Punkten Rückstand der rumänischen „Natalia“, einer Swan 42, geschlagen geben.



Fotos: Jesusrenedo.com

Von Enttäuschung war bei Christian Plump und seiner Mannschaft aber nichts zu verspüren. „Mit dem Ergebnis sind wir sehr zufrieden. Die viele Arbeit und das Training haben sich ausgezahlt. Leider konnten wir aufgrund der schwierigen Windbedingungen mit Drehern von bis zu 270 Grad am letzten Tag unseren ersten Platz vom Vortage nicht verteidigen. Pech gehabt!“, sagte der Eigner und nahm die verpasste Titelchance sportlich.

Nach einer guten Leistung zum Auftakt der Europameisterschaft, einem 60 Seemeilen langen Offshore-Rennen, sowie hervorragenden Ergebnissen in den nachfolgenden Inshore-Rennen, ging die „Elena Nova“ als führende Yacht in den Finaltag. Allerdings lagen gerade einmal 1,4 Punkte zwischen der deutschen Swan 45 und der zweitplatzierten „Natalia“ aus Rumänien.

Es war also ein spannender Showdown vor Valencia zu erwarten, der letztendlich zu Gunsten der Swan 42 mit Steuerfrau Natalia Brailoiu und ihrer italienischen Profi-Crew ausging. Sie belegte bei leichten, stark drehenden Winden den zweiten Platz im letzten Rennen und zog damit an der „Elena Nova“ im Gesamtergebnis vorbei. Durch den Sieg der XP-44 „Koyama“ in diesem dramatischen Finale sicherte sich das britische Team hinter „Elena Nova“ die Bronzemedaille in der Gruppe A, in der 21 Yachten am Start waren. Der amtierende ORCi Weltmeister „Hurakan“, mit italienischer Starbesetzung (u.a. Tommaso Chieffi) auf einer TP 52, landete lediglich auf dem vierten Platz.



Der neue Vizeeuropameister ist aber nicht nur mit dem Verlauf der Europameisterschaft zufrieden. „Es ist die dritte Regatta in Folge, die wir erfolgreich gesegelt sind, wobei die Anforderungen aufgrund der immer stärkeren Konkurrenz von Rennen zu Rennen ständig gestiegen sind. Es hat sich gezeigt, dass unser Team international konkurrenzfähig ist.“ Und das will die „Elena Nova“-Crew als Nächstes bei der Copa del Rey, die vom 2. bis 9. August in Palma de Mallorca stattfindet, unter Beweis stellen. Dann trifft das eingeschweißte Team unter anderem auf sechs weitere Schwesterschiffe.



Weitere Informationen und die Ergebnisse der ORC-Europameisterschaft unter www.trofeoreina.es

[<- Zurück zu: News](#)